



Die Fachkonferenz *Mathematik* beschließt folgende Grundsätze der Leistungsbewertung für die Sekundarstufe II:

BEREICH	KRITERIEN	RECHTSGRUNDLAGE
BEURTEILUNGSBEREICH SCHRIFTLICHE LEISTUNGEN		
Klausuren	In den Halbjahren Q1.1, Q1.2 und Q2.1 werden zwei Klausuren geschrieben. In Q2.2 wird nur die Abiturvorklausur unter Abiturbedingungen geschrieben.	APOGoSt B
Gestaltung der Klausuren	Die Klausuren sollten einen hilfsmittelfreien Teil enthalten, der zeit- und punktemäßig etwa 25% der Klausur ausmacht.	APO-GOST B § 14 (1) und VV 14.1.
Korrektur der Klausuren	Die Korrektur erfolgt mit Hilfe eines Rückmeldebogens.	Beschluss der Fachkonferenz
Bewertung der Klausuren	Die Bewertung erfolgt mit einem Punkteschema. Die Note ausreichend (-) wird vergeben, wenn 40% der Punkte erreicht wurden.	Beschluss der Fachkonferenz
Hilfsmitteln	Im Hauptteil der Klausur dürfen Formelsammlung und Taschenrechner verwendet werden.	Beschluss der Fachkonferenz
Ersatz-Leistungen	Facharbeit	APO-SII
Absprachen zu parallelen Arbeiten	wünschenswert	



BEREICH	KRITERIEN	RECHTSGRUNDLAGE
BEURTEILUNGSBEREICH SONSTIGE LEISTUNGEN		
mündliche Mitarbeit	In die Bewertung der sonstigen Mitarbeit fließen folgende Aspekte ein, die den Schülerinnen und Schülern bekanntgegeben werden müssen: • Beteiligung am Unterrichtsgespräch (Quantität und Kontinuität) • Qualität der Beiträge (inhaltlich und methodisch) • Eingehen auf Beiträge und Argumentationen von Mitschülerinnen und -schülern, Unterstützung von Mitlernenden • Umgang mit neuen Problemen, Beteiligung bei der Suche nach neuen Lösungswegen • Selbstständigkeit im Umgang mit der Arbeit • Umgang mit Arbeitsaufträgen (Hausaufgaben, Unterrichtsaufgaben...) • Anstrengungsbereitschaft und Konzentration auf die Arbeit • Beteiligung während kooperativer Arbeitsphasen • Darstellungsleistung bei Referaten oder Plakaten und beim Vortrag von Lösungswegen • Ergebnisse schriftlicher Übungen	SchulG § 44.2
weitere Instrumente	Schriftliche Lernzielkontrolle	



BEREICH	KRITERIEN	RECHTSGRUNDLAGE
BEURTEILUNGSBEREICH SONSTIGE LEISTUNGEN		
Bewertungskriterien für die weiteren Instrumente	Berechnungsansatz, Durchführung der Rechnung, Ergebniseinheit, Interpretation des Ergebnisses im Kontext	SchulG § 44.2
Wichtung aller Instrumente	Klausuren: 50% Sonstige Mitarbeit: 50%	
Hausaufgaben	sind als Vorbereitung zum Unterricht und zum Üben und Festigen von Verfahren vorgesehen	RdErl.d.MSB v. 05.05.2015, 4.2
Unterrichtsverfahren (Arbeits- und Sozialformen)	vorrangig praktizierte z. B. fragend-entwickelndes Verfahren, Gruppenarbeit, Schülervortrag, Präsentationen	
ALLGEMEINE GRUNDSÄTZE		
Bildung der Zeugnisnote zum Schuljahresende	Die Zeugnisnote zu jedem Halbjahr bis Zeugnis 13.1. wird aus den Gesamtnoten der Klausuren (Gesamtnote aus Klausur I und II) und den Gesamtnoten der sonstigen Mitarbeit (Gesamtnote aus SOMI I und Somi II) gebildet.	FAQs I APO-SI § 30
Verhältnis schriftliche / Sonstige Leistungen	50%/50%	APO-SII
Leistungsrückmeldung und Beratung	Rückmeldebogen, gegebenenfalls individuelle Beratung	
Förderung und Forderung	Vertiefungskurse	APO-SII